

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

9.11.1865 (No. 308)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 308.

Donnerstag den 9. November

1865.

Verordnung,

den Verkauf von Arzneimitteln betreffend.

Auf Grund des §. 83 Ziff. 2 des Polizeistrafgesetzes wird unter Aufhebung der Verordnung vom 25. Juni 1858, Regierungsblatt Nr. XXX., „die Materialwaarenhandlungen betreffend“ verordnet, wie folgt:

§. 1.
Der Verkauf von Arzneimitteln (Rohstoffen oder Präparaten) im Großen, d. i. auf Wieder-Verkauf, ist freigegeben.

§. 2.
Der Kleinverkauf von Arzneimitteln, d. i. der Verkauf zum Gebrauch, ist nur den konzessionirten Apothekern, sowie den zur Haltung einer Hand- oder Nothapotheke besonders ermächtigten Ärzten nach Maßgabe der für diesen Geschäftsbetrieb bestehenden Verordnungen gestattet.

§. 3.
Arzneimittel, deren Bestandtheile oder Zusammensetzung geheim gehalten werden, dürfen nur mit Erlaubniß des Großherzoglichen Obermedizinalraths in den Handel gebracht werden.

Die Berechtigung zum Verkaufe der erlaubten Geheimmittel richtet sich nach den Bestimmungen der §§. 1 und 2.

§. 4.
Die in gegenwärtiger Verordnung enthaltenen Beschränkungen finden auf jene Stoffe und Präparate keine Anwendung, welche auch zu andern als arzneilichen Zwecken, z. B. zu gewerblichen, ökonomischen, kosmetischen, diätetischen oder als Genussmittel gebraucht werden.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1865.

Großherzogliches Ministerium des Innern.

A. Lamey.

Vdt. Rupp.

Schillerstiftung Baden.

Die diesjährige Generalversammlung ist auf den 12. November, Vormittags 11 Uhr, in einem Lokale der hiesigen Museums-Gesellschaft anberaumt.

Tagesordnung: 1) Bericht des Vorstandes.

2) Theilweise Erneuerung des Vorstandes.

Alle Mitglieder sind freundlichst zur Theilnahme eingeladen.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1865.

Der Vorstand.

Möbel-Versteigerung.

Freitag den 10. November 1865,

Vormittags 9 Uhr,

werden in der Hirschstraße Nr. 58 wegen Wegzug des Herrn De la Porte, Kanzler der kais. franz. Gesandtschaft, folgende Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

I. Schreinwerk: 1 Spiegelschrank, 2 Waschkommod mit Marmorplatte, 1 nußb. Bücherschrank mit Glashüren, 2 Chiffonniere, 3 Bettladen, 3 Kommode, 4 Nachttische, 1 Kinderschreibtisch, 4 tann. Kleiderschränke, 1 Küchenschrank, 5 verschiedene Tische, verschiedene Stühle;

II. Bettung;

III. verschiedener Hausrath, namentlich: 1 Hobelbank, 1 Kinderwägelchen, Zuber, grüne Flaschen u. s. w., wozu die Liebhaber einladet

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Bekanntmachung.

Nr. 26,906. Unter D.-Z. 203 wurde heute in das Firmenregister eingetragen die Firma „W. L. Schwaab“. Der Inhaber, W. L. Schwaab, betreibt dahier seit 23. April 1865 ein Spezereiwaarengeschäft. Derselbe ist verheirathet mit Sophie Dühm von hier ohne Errichtung eines Ehevertrags.

Karlsruhe, den 6. November 1865.

Großh. Amtsgericht.

v. Vincenti.

Erkenntniß.

Nr. 26,605. Das gegen den Posamentier Ludwig Soder eingeleitete Controversverfahren

wird auf Grund eines abgeschlossenen Vergleichs andurch aufgehoben.

B. R. W.

Karlsruhe, den 2. November 1865.

Großh. Amtsgericht.

v. Vincenti.

Bekanntmachung.

Nr. 5735. Die Gerwerbsschul-Rechnung pro 1864 ist geprüft und liegt abermals 14 Tage lang zur Einsicht auf diesseitiger Kanzlei auf.

Karlsruhe, den 4. November 1865.

Gemeinderath.

Malsch.

Keller.

Weinlieferung.

2.1. Die Lieferung des Bedarfs an Wein für die Kranken des hiesigen Militär-Hospitals im Jahre 1866 wird im Soumissionsweg vergeben.

Dieserjenigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, werden hiermit eingeladen, die Bedingungen auf Großh. Garnisons-Bureau oder bei unterzeichneter Stelle einzusehen und ihre Soumissionen schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift:

„Weinlieferung“

versehen, nebst den versiegelten Weinproben längstens Donnerstag den 16. November d. J., Nachmittags 3 Uhr, bei Großh. Garnisons-Commandantschaft einzureichen, woselbst zu erwählter Stunde die Eröffnung der Soumissionen, sowie die Prüfung der Weinproben stattfindet.

Karlsruhe, den 7. November 1865.

Verwaltung des Großh. Militär-Hospitals.

Versteigerung von altem Eisenwerk und Defen.

3.3. Künftigen Freitag den 10. November, Vormittags 9 Uhr, werden im Großh. Bauhof hinter dem Marstallgebäude ungefähr 300 Centner altes Eisen, darunter 85 Stück alte, zum Theil noch brauchbare Defen, ferner 8 bis 10 Stück alte irdene Defen einer öffentlichen Versteigerung gegen Baarzahlung ausgesetzt.

Karlsruhe, den 2. November 1865.

Großh. Hofbauamt.

Dyckerhoff.

Hausversteigerung.

3.1. Aus dem Nachlasse der Ehegattin des hiesigen Bürgers, Schneidermeisters und Gemeinderaths Jacob Gartner, Christiane, geb. Weller, werden am

Montag den 27. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

1. ein zweistödiges Wohnhaus in der Langenstraße dahier Nr. 66, neben Kaufmann Friedrich Baumüller und Bäckermeister Jacob Rudolf Burckhardt, geschätzt zu 16,000 fl.,
 2. Ein zweistödiges Wohnhaus mit Seiten- und Querbau in der Langenstraße dahier Nr. 39 b, neben Wurstler Bernhard Deeg und Kaufmann Julius Bodenweber, geschätzt zu 1000 fl.,
- der Erbtheilung wegen in der Wohnung des Unterzeichneten, bei welchem die Bedingungen jeder Zeit eingesehen werden können, öffentlich versteigert und erfolgt der Zuschlag, sobald der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.
Karlsruhe, den 8. November 1865.
Großh. Notar: **Grimmer.**

Weinversteigerung.

Samstag den 10. November, Vormittags 9 Uhr anfangend, werden im Gasthaus zum König von Preußen nachbenannte Weine wegen Wegzug einer öffentlichen Steigerung ausgesetzt. Proben, sowie nähere Erfindigungen, ertheilt Herr Peter Förster, Küfermeister dahier.

- 925 Maas 1863r Rothweiler (rother),
 - 956 " " dito.
 - 860 " " Königshausen,
 - 820 " " Wagenstädter,
 - 1185 " " dito.
 - 427 " " Endinger,
 - 660 " " dito.
 - 1028 " " Brogginger,
 - 960 " 1859r Clever Durbacher,
- wozu die Liebhaber einladen
Herrenschmidt, Gerichtstarator.

3.3. Darlanden.

Versteigerungs-Ankündigung.

Nichterlicher Verfügung zu Folge werden dem Landwirth Dominik Mastätter von Darlanden nachverzeichnete Liegenschaften bis

Montag den 13. November l. J.,

Früh 9 Uhr,

auf dem Rathhaus in Darlanden öffentlich versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

1. Ein einstödiges Wohnhaus mit Schener, Stallung und 48 Ruthen 44 Schuh Hofraithe und Garten, in der Leopoldstraße in Darlanden gelegen, neben Valentin Zug und Maria und Theresia Keiler. Schätzungspreis 850 fl.
 2. 79 Ruthen 26 Fuß Acker in der Friischlach, II. Gewann im B., neben Jos. Kutterer und Karl Anton Schwall. Schätzungspreis 100 fl.
- Mühlburg, den 12. October 1865.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar: **Mathos.**

Maximiliansau.

5.4. Holzversteigerung.

Samstag den 11. November 1865, Morgens 1/2 10 Uhr, werden im Bahnhofs zu **Maximiliansau**

- 147 3/4 Klafter buchen Scheitholz I. und II. Klasse, und
 - 8 3/4 " " Inorrig (Gebirgsholz)
- auf dreimonatlichen Zahlungsstermin versteigert.
Königl. Rentamt Kandell,
Hilger.

Wohnungsanträge und Gesuche.

- 2.2. Adlerstraße Nr. 3 ist in dem neu erbauten Hause die bel-étage und der dritte Stock sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Das Nähere im Laden daselbst.
- * Akademiestraße Nr. 23 ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst allem Zugehör im untern Stock sogleich zu vermieten.
- * Kronenstraße Nr. 49 ist eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Trockenspeicher und Waschküche, und kann sogleich bezogen werden. Zu erfragen im zweiten Stock.
- 3.2. Langestraße Nr. 155 ist eine Wohnung mit 4 oder 8 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller ic. sogleich oder auf 23. Januar 1866 zu vermieten.
- 6.5. Langestraße Nr. 179 sind im 3. Stock 3 schöne, große Zimmer, Küche, Keller ic. sogleich oder auf den 23. Januar 1866 zu vermieten. — Ebenfalls ist im Laden eine **Spezerei-Ladeneinrichtung**, 1 eiserner großer Mörsler, eine Partie leere Fässer, Delständer und ein schönes Billard mit Zugehör zu verkaufen.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 2.2. In der Langenstraße Nr. 99 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung, sowie im obern Stock eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Küche, zusammen oder getheilt, sogleich oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres Jähringerstraße Nr. 42.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Alkof und Küche ic. ist sofort oder auf den 23. Januar zu vermieten. Näheres Grünwinkler Allee Nr. 5, gegenüber dem Großh. Holzhofe.

* Innerer Zirkel Nr. 24 ist im dritten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und Speicherkammer, sogleich zu vermieten.

*** 2.1. Zu vermieten:**

eine elegante, sogleich beziehbare Wohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Küche, Keller, Magd- und Schwarzwachskammer, gemeinschaftliche Waschküche, Bügel- und Badzimmer, Gartenanteil. Näheres Villa Rowat.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. In der Langenstraße Nr. 154 ist ein schönes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, ebener Erde, mit oder ohne Möbel, sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Es kann auch eine Mansarde und ein kleiner Keller dazu gegeben werden.

* 3.3. Stephaniensstraße Nr. 11, parterre, sind zwei unmöblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten. Das Nähere Stephaniensstraße Nr. 13.

3.2. Akademiestraße Nr. 30 ist im zweiten Stock ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel, an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Amalienstraße Nr. 14 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Amalienstraße Nr. 75 sind auf 1. Dezember zwei gut möblirte Zimmer im zweiten Stock zusammen oder einzeln zu vermieten. Das Nähere daselbst.

Zimmer zu vermieten.

* Fasanenstraße Nr. 15, in der Nähe der polytechnischen Schule, ist sogleich oder auf den 1. Dezember ein Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße Nr. 30, im dritten Stock, ist ein möblirtes, heizbares Zimmer auf 15. d. M. zu vermieten.

* Ein möblirtes Zimmer mit zwei Fenstern ist sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße Nr. 13 im zweiten Stock.

* Ein sehr schönes, großes Zimmer ist sogleich möblirt oder unmöblirt zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 211.

* Jähringerstraße Nr. 84 ist im dritten Stock ein gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

* 2.1. Kreuzstraße Nr. 20 ist ein möblirtes Zimmer nebst Alkof an einen oder zwei Herren sogleich oder auf Dezember zu vermieten.

* Langestraße Nr. 179, im vierten Stock, sind 2 möblirte, große Zimmer, jedes mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist 1 Klavier und 1 Stehpult zu verkaufen.

Wohnungsgesuche.

* 2.1. Es wird eine Wohnung, sogleich beziehbar, von 2 oder 3 Zimmern nebst Zugehör von einer ruhigen Familie zu miethen gesucht. Adressen beliebe man Amalienstraße Nr. 39 im dritten Stock abzugeben.

3.2. Auf 23. April l. J. wird eine freundliche Wohnung mit 6-8 Zimmern nebst Erfordernissen im mittlern oder westlichen Stadttheile zu miethen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

* 2.1. Ein Atelier für Photographie, im frequenten Theile der Stadt gelegen, wird gesucht. Offerten mit der Angabe der Größenverhältnisse, sowie der Bedingungen werden franco erbeten.

Erting,

Berlin, Mittelstraße Nr. 16.

Bermischte Nachrichten.

* **[Dienst Antrag.]** Eine einzelne Dame sucht sogleich ein Mädchen, welches sehr gut kochen, putzen, waschen, nähen und etwas bügeln kann. Nur taugliche, mit guten Zeugnissen versehene Mädchen mögen sich melden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* **[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, das gut kochen kann und sich den häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet sogleich bei einer kleinen Familie ohne Kinder eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße Nr. 32 b, zwei Stiegen hoch.

* **[Dienst gesuch.]** Eine perfekte Köchin, welche sich auch den häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres zu erfragen Langestraße Nr. 147 im zweiten Stock.

* **[Dienst gesuch.]** Eine Köchin, welche gut kochen kann und noch nie hier in Dienst war, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen im Gasthaus zum schwarzen Adler, Waldhornstraße.

Kapitalgesuch.

12,000 fl. werden auf erste Hypothek gegen doppelte gerichtliche Versicherung auf Liegenschaften von einem pünktlichen Zinszahler aufzunehmen gesucht. Näheres (täglich von 11 bis 1 Uhr und von 3 bis 4) bei **Adolph Goldschmidt**, Agent, Jähringerstraße Nr. 79.

2.2. Mehrere Metalldrücker

werden gegen hohen Lohn als Südarbeiter gesucht bei E. K. Margara in Worms; derselbe ist auf der hiesigen Messe zu sprechen.

Stellengesuche.

* Ein Mädchen, welches fein weisnähen und bügeln kann, überhaupt in allen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht auf Weihnachten in einem Herrschaftshause eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen im kath. Pfarrhaus, gegenüber dem Ständehaus.

* 2.1. Ein Kammerdiener mit guten Zeugnissen, welcher gut serviren kann, sucht eine Stelle und kann sogleich eintreten. Zu erfragen Lindenheimerstraße Nr. 3 im Hinterhaus.

* Ein junger Mann (Kaufmann), welcher in der einfachen, sowie doppelten Buchführung erfahren ist, etwas französisch spricht und eine schöne, geläufige Handschrift schreibt, sucht eine Stelle als Rechnungsführer oder auf irgend einem Bureau oder Comptoir gegen billiges Honorar und könnte der Eintritt sogleich geschehen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufsanzeigen.

* 2.1. Eine elegante **Zimmereinrichtung**, bestehend aus Kanapee, 2 Fauteuils, 6 Stühlen, Tisch, Spieltisch und Consol, ist aus Aufrag zu außergewöhnlich billigem Preis zu verkaufen bei Tapezier Heinrich Späth, Lammstraße Nr. 7.

* Ein vierziger **Phaeton** nebst Verdeck wird zu verkaufen gesucht. Näheres Kasernenstraße, bei Schmiedmeister Grour.

* Kronenstraße Nr. 49, im zweiten Stock, sind zu verkaufen: ein eiserner Kochherd mit Bratosen und Wasserschiff, noch gut erhalten, einige Sauerkrautständer, eine Fleischstange, 3 Paar Jaloufieläden, 3'—2" hoch, 3' breit, ein Paar glatte Läden, 5' hoch, 4' 5" breit mit Beschlag, und einige gut erhaltene, nußbaumene Bettlatten.

Gartenlaube, Jahrgang 1860, 1861, 1862, gut gebunden, 1863, 1864 in Nummern verkauft billig. Wer? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein älteres, noch gut erhaltenes Klavier, zum Erlernen für Kinder, ist um billigen Preis zu verkaufen: Langestraße Nr. 74, oberer Stock.

Ein gut erhaltenes **Pianino** ist billig zu verkaufen: Jähringerstraße Nr. 112.

Ankauf

von Edelsteinen, Perlen, altem Gold und Silber zu den best. möglichen Preisen bei

J. Petry,

24.1. Juwelier und Ringfabrikant.

Kaufgesuch.

* 3.1. Ein **größeres, gut gebautes, zweistöckiges Wohnhaus** in günstiger

Lage, mit Stallung, Remise und etwas Garten, wird zu kaufen gesucht. Anerbietungen nimmt entgegen **Secretär Nowak**.

Englischer Unterricht.

Dr. H. Fick, Verfasser der bekannten englischen Lehrbücher, früher in Cambridge und Professor an dem College for Civil Engineers, hat seine Stelle als Direktor der Studien an dem International-Institut zu Bruchsal aufgegeben, um als Lehrer der **englischen**, deutschen u. Sprache hier zu wirken. Er **schreibt englische Uebersetzungen** von Prosa und Poesie (metrisch) aus anderen Sprachen, und vice versa. Lammstraße Nr. 4.

Uebersetzungen

aus allen europäischen Sprachen in die deutsche und aus dieser in die französische, englische, italienische u. spanische werden auf's Schnellste gefertigt durch

Albert Zittel, Gerichtsdolmetscher, Herrenstraße Nr. 15 im 3. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Geschäftsöffnung und Empfehlung.

* 3.1. Ich mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mich hier als **chirurgischer Instrumentenmacher** etablirt habe und empfehle meine sämtlichen Artikel den geehrten Herren Ärzten sowie dem geehrten Publikum mit der Versicherung, daß es mein eifriges Bestreben sein wird, das Vertrauen meiner werthen Kunden durch aufmerksame, reelle Bedienung zu erwerben und zu erhalten.

Auch wird jede in dieses Fach einschlagende Reparatur schnell und billig gefertigt.

Um geneigten Zuspruch bittet

Max Beck,

Chirurg. Instrumentenmacher u. Bandagist, Herrenstraße Nr. 6.

2.1. **C. Arlety**, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt

die eben eingetroffenen **großen Maronen** von St. Jean de Luce.

Aechtes Klettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachstum schnell befördert, die bereits ersterbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwerden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchs legt. Preis: das große Glas 27 fr., das kleine Glas 18 fr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Petchast „C. Jahn“ verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 fr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Herrn **Friedrich Herlan**, Langestraße Nr. 100.

Karl Jahn, Herzogl. Hoflieferant und Friseur in Gotha.

Aecht italienische und deutsche

Maccaroni,

Suppenteig, Tapioca und Perlago, feine Suppen- und Gemüsenudeln, alle Sorten Gerste und Reis, Haberform, neue Hülsenfrüchte, bestförend. Waare u. empfiehlt

Michael Hirsch,

2.1. Kreuzstraße Nr. 3.

Ganz frische Schellfische,

geräuch. Aheinlachs, Kieler Sprotten, Kieler Bückinge sind wieder eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Schellfische

in frischer Sendung, sowie

Kieler Sprotten,

Bückinge, Wertheimer Blut- und Leberwürste, Blut-, Leber- und Zungen-Schwarzenmagen, Pöckelfleisch, Frankfurter Brat- und Leberwürste empfiehlt

J. Schnappinger,

Ablerstraße Nr. 13.

Frankfurter Bratwürste

in frischer Sendung empfiehlt

4.3. **W. C. Born**.

Schweizer Kräuterzucker

ist in ächter, frischer Waare eingetroffen bei

Louis Zipperer,

4.3. Ed der Langen- und Waldhornstraße.

Französische Holzschuhe.

Die erwartete Sendung in feiner Waare ist eingetroffen und verkauft solche zu billigen Preisen

Karl Pfisterer,

Bahnhofstraße Nr. 4.

Whist-, Piquet- und Caroc-

Karten

3.1. in vorzüglicher Qualität empfehlen

Gebrüder Leichtlin.

3.1. Spielfarten

alle Sorten empfiehlt ergebenst

C. B. Gebres, Langestraße Nr. 139,

Eingang Lammstraße.

Langestraße Nr. 107. Langestraße Nr. 185.

Dauerhafte, selbstgefertigte **Gummihosenträger**, wohl zu unterscheiden von Fabrikhosenträgern, empfiehlt ergebenst **Stahl, Hoffädler**.

Rudolph's Fleckenwasser

in Gläsern à 8 und 20 fr. bei

W. Finckh,

2.1. **W. L. Schwaab**.

Nähmaschinen-Nadeln, Faden,

2.2. **Seide, Del**, empfiehlt-billigst

L. Spies, Herrenstraße Nr. 23.

L. Maier,
Langestraße Nr. 116, eine Treppe hoch,
empfiehlt sich in Anfertigung aller das Zug-
geschäft betreffenden Arbeiten und sichert schnelle
und billige Bedienung zu.

Eisenhaltige Chocolade

aus der Chocolate-Fabrik von A. Koh-
ler & fils in Lausanne, vortreffliches
Mittel gegen Blutarmuth, Bleichsucht und
ähnliche Körperschwächen, empfiehlt nebst
den übrigen Sorten die alleinige Nieder-
lage von

Louis Lauer,
10.5. Akademiestraße Nr. 12.

Erdoöl und Lampenöl,
feinst gereinigtes, bei

W. v. Schwaab,
12.6. Spitalstraße Nr. 7.

Erdoöl-Lampen,
das Neueste und Beste, nebst Bestand-
theilen billigt bei

H. Nupp, Blechnermeister,
3.2. Adlerstraße Nr. 3.

**Saghalin (Japanesisches
Waschpulver)**,

macht jede Lauge überflüssig und bringt Er-
sparnis von mindestens der Hälfte von Seife
und Zeit, für jeden Stoff vorzüglich ohne ge-
ringste Spur schädlicher Nebenwirkung. Pa-
quet 9 fr. 12.10.

Alleinige Niederlage bei
F. X. Weißbrod.

Nur während der Messe.

**Gänzlicher Ausverkauf
seiner Parfümerie- und Toi-
lette-Artikel**

bei
August Mayerhöfer
aus Nuntuchen,

Marstallseite rechts,
2.1. mit Firma,
zu noch nie da gewesenem, auf-
fallend billigen Preisen.

Kath. Sömming
aus Nördlingen

empfiehlt sich diese Messe wieder mit ihrem
schon längst bekannten, best assortirten Lager
in **Basler, Nürnberger, Thorner**
und **Elisen-Lebkuchen**, und bittet um
geneigten Zuspruch.

Meine Bude befindet sich, wie
gewöhnlich, **Marstallseite**,
neben Herrn **Serenbes**.

Mess-Anzeige.

* Unterzeichnete empfiehlt einem ge-
ehrten Publikum ihre große Auswahl von
Welpwaaren und Filzhüten zu den
billigsten Preisen.

Die Bude befindet sich **End der Mit-
terstraße, links**.
M. Hartmann von Fahr.

2.2. Mess-Anzeige.

Ich empfehle meine selbstverfertigten Blech-
waaren, wie früher, namentlich eine große
Auswahl von Doppelgeschirr zum Einhängen.
Meine Bude befindet sich in der Nähe der
Steinguthändler beim Marstall.

Mannschott, Blechnermeister,
aus Schönau.

25.1. Näh-Maschinen-Fabrik

von
H. Orens in Karlsruhe, Herrenstraße Nr. 44.

Hiermit empfehle ich meine patentirten

Familien-Nähmaschinen

mit Transporteur von unten, in hübscher Ausstattung, en gros et en détail, zu billigen
festen Preisen, unter Garantie bestens.

Grönländische wasserdichte Fettsalbe

habe ich die alleinige Niederlage für Karlsruhe und Umgegend erhalten von
C. G. Schönreich, königl. Hoflieferant in Stuttgart, welche das Eindringen
von **Wasser, Schnee** und dergl. in die Fußbekleidung verhindert, und empfehle
solche besonders bei Beginn der Jagd bestens.

L. Klingler, Hofbüchsenmacher,
3.1. alte Waldstraße Nr. 12.

28.4. Unsere beliebten Toilette-Fettseifen

zum **Familiengebrauche**

empfehlen zu den bekannten billigen Preisen
F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten.

Zum Schutze gegen Nachahmungen haben wir jedes Stück mit
unserer Firma versehen.

Gänzlicher Ausverkauf von Louis Coder,

6.1. Langestraße Nr. 104.

Braun, lila und rothe Strickwolle,
graue und schwarze Strickwolle,
Goffrir-Tüll à Elle 9 fr.,
Ternaux-Wolle, farbig, 8 fr.,
feinfarbig 9 fr.,
Jaden-Eigen,
Sammtband,
Kleiderbesätze,
Bettgimpen,
Gummiligen,
Chenillen-Neze,
Tafftband,
Atlasband,
Kragen, Barben,
Hemdenknöpfe,
acht englische Nähadeln,
Korsettschließen à 12 fr.,

wollene und seidene Einfaslißen für
Schneider,
Bandjacken,
Coiffüre,
Tüll-Nezmel,
Tüll-Blonden,
Spitzen-Einsätze,
Häkel-Nadeln,
Kinder-Hauben und Kittel,
Soutaches,
Eiffasser Faden à 3 fr.,
farbige Damen-Knöpfe à Duzend 6 fr.,
verschiedene Lasting- und andere Knöpfe,
blaue und weiße Strickwolle,
farbige Herrenhuter Band à 12 fr.,
Herren- und Damen-Schlips,
Perlgimpen.

Seife.

Cosmétique.

Nicht zu übersehen.

Da ich die hiesige Messe bezogen, so empfehle ich mein selbstfabrizirtes **Blech- und Eisenwaarenlager** unter Zusage billiger Bedienung.

Meine Bude befindet sich auf der **Theaterseite**, mit Firma versehen.

3.2. **J. Giegerich,**
Blechwaarenfabrikant aus Münster.

Bierbrauerei von Geiger.

Heute, Donnerstag den 9. Oktober, **Großes Gesangs-Concert**

ausgeführt von der **Gesellschaft Necca** aus Italien, bestehend aus vier Damen.

Außer den beliebtesten Musik-Vorträgen kommen **Violin-Solos, Gesang-Solos, Duettten, Terzette** u. zum Vortrag.

Es wird **deutsch, französisch und italienisch** gesungen.

Anfang 7 Uhr.

3.1. Zu Inseraten empfiehlt sich das **Tagblatt für Pforzheim** nebst unentgeltlicher Aufnahme in den „Straßen-Anzeiger.“

Anzeige.

* Durlacherthorstraße Nr. 36 werden getragene Kleidungsstücke, sowie Möbel und Bettung angekauft und gut bezahlt.

Anzeige.

* 33 **Leinen** (schönste Qualität) ist jederzeit zu haben und kann auf Verlangen an jeden beliebigen Ort geführt werden von **PhilippENZ** im Alleehaus.

Gasthaus zum Mohren.

Heute Abend **Morgelsuppe** bei **W. Siegle.**

Eintracht.

3.1. Mittwoch den 15. November **Abendunterhaltung.**
Anfang 1/8 Uhr.
Im Laufe nächsten Monats werden stattfinden:
am 3. Dibr.: **verlängertes Kränzchen,**
" 16. " **Abendunterhaltung,**
" 31. " **Neujahrs-Ball.**
Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 9. Nov. IV. Ort. 123. Abonnements-Vorstellung. Siebente Vorstellung in der Reihenfolge der deutschen Klassiker. **Kasbale und Liebe.** Trauerspiel in fünf Akten von Friedrich Schiller. (Geschrieben 1784; zum ersten Male aufgeführt zu Mannheim 1784.)
Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/10 Uhr.

Freitag den 10. Nov. IV. Quart. 124. Abonnementsvorstellung. **Der Feense.** Zauberoper mit Ballet in 5 Akten von Auber.

Sterbfalls-Anzeige.

7. Nov. **Christine Koite**, alt 58 Jahre, Wittwe des **Steinbauers Koite**
7. **Adolph**, alt 7 Monate 21 Tage, Vater **Schneidemeister Geisert.**

Neueste **Faconen**
Damen-Mäntel

sind in großer Auswahl bei uns eingetroffen und werden während der **Messe zu äußerst billigen Preisen** verkauft bei

Leipheimer & Weeber,

2.1. 151, Längestraße.

THEE.

3.2. **Niederlage** der **Chocoladen** nebenstehender Fabrik in stets frischer Waare zum Fabrikpreise bei **Karl Benjamin Gehres,** Längestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

THEE.

3.1. Zu Inseraten empfiehlt sich das **Tagblatt für Pforzheim** nebst unentgeltlicher Aufnahme in den „Straßen-Anzeiger.“

Anzeige.

* Durlacherthorstraße Nr. 36 werden getragene Kleidungsstücke, sowie Möbel und Bettung angekauft und gut bezahlt.

Anzeige.

* 33 **Leinen** (schönste Qualität) ist jederzeit zu haben und kann auf Verlangen an jeden beliebigen Ort geführt werden von **PhilippENZ** im Alleehaus.

Gasthaus zum Mohren.

Heute Abend **Morgelsuppe** bei **W. Siegle.**

Eintracht.

3.1. Mittwoch den 15. November **Abendunterhaltung.**
Anfang 1/8 Uhr.
Im Laufe nächsten Monats werden stattfinden:
am 3. Dibr.: **verlängertes Kränzchen,**
" 16. " **Abendunterhaltung,**
" 31. " **Neujahrs-Ball.**
Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 9. Nov. IV. Ort. 123. Abonnements-Vorstellung. Siebente Vorstellung in der Reihenfolge der deutschen Klassiker. **Kasbale und Liebe.** Trauerspiel in fünf Akten von Friedrich Schiller. (Geschrieben 1784; zum ersten Male aufgeführt zu Mannheim 1784.)
Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/10 Uhr.

Freitag den 10. Nov. IV. Quart. 124. Abonnementsvorstellung. **Der Feense.** Zauberoper mit Ballet in 5 Akten von Auber.

Sterbfalls-Anzeige.

7. Nov. **Christine Koite**, alt 58 Jahre, Wittwe des **Steinbauers Koite**
7. **Adolph**, alt 7 Monate 21 Tage, Vater **Schneidemeister Geisert.**

CHOCOLADE IN TASSEN.

Terneauxwolle,

in reichhaltiger Farbenwahl, verkaufe ich während der Messe

schwarz und weiß à 8 fr. das Loth,

farbige à 9 fr. " "

feinfarbige à 10 fr. " "

Bei Abnahme ganzer Pakete = 8 Loth mit 5 % Rabatt.

3.2. **C. W. Keller,** Ludwigsplatz Nr. 55 b.

Ballfächer, Parfümerien, besonders billige Seifen und **Pommade, Abstauber, Haar-, Kleider-, Zahn-, Nagel- und Tafelbürsten,**

Portemonnaies und Cigarren-Etuis, Strupfer, Camperiebürsten, Kehr- und Handbesen, Möbelklopfer, Möbelbürsten, sowie Teppichbesen empfehlen in großer Auswahl zu den billigsten Preisen

Volz & Hockenjös,

Längestraße Nr. 38.

Bielefelder Leinen.

Das Leinwand- und Gebild-Lager, fertige Wäsche u.

von **Gebr. Becker** aus **Derlinghausen** bei **Bielefeld**

befindet sich diese Messe nicht in einer Bude, sondern im vorderen Zirkel Nr. 7, am Eck der Adlerstraße, parterre.

Durch unsere persönlichen Einkäufe in **Wien, London und Paris** ist unser Magazin mit den neuesten Erzeugnissen in:

Porzellan-, Glas-, Leder- und Holzwaaren, Galanterie-, Fantasie- und Kunstgegenständen, Lampen, Lustres, Pendulen,

Reiseartikeln aller Art, acht englischen Nadeln, Meitpeitschen, Rasirmessern, Regenschirmen, Reisedecken etc., Britannia-Metall

auf's Reichhaltigste assortirt, und wir sind durch die ermäßigten Eingangszölle in den Stand gesetzt, außerordentlich billige Preise zu stellen.

Orfévrerie Christoffe zu Fabrikpreisen.

F. Mayer & Comp.,
Großh. Hoflieferanten.

4.1.

Damen- und Kinder-Mäntel-Lager

von

A. J. Dreyfuss,

im Neubau des Herrn S. Wolff, Eck der Herrenstraße.

Große Auswahl der neuesten Modelle Damen-Mäntel aller Façonnen und Fabrikation nach diesen Erscheinungen.

Ferner für **Kinder** von 1 Jahr bis 12 Jahre:

| | |
|---|----------------------|
| Ein Mäntelchen für ein Kind von 1 Jahr in gutem Winterstoff | von 2 fl. 30 fr. an. |
| " " " " " 3 Jahren " " " | " 3 " 30 " " " |
| " " " " " 5 " " " " | " 4 " 30 " " " |
| " " " " " 7 " " " " | " 6 " " " " " |
| " " " " " 9 " " " " | " 7 " " " " " |
| " " " " " 11 — 12 Jahren " " | " 8 " " " " " |

Große Mäntel von 8 fl. bis 40 fl.

Havelocks für Knaben in großer Auswahl.

Bestellungen nach **Maas** werden, insofern sich die Aufträge nicht häufen, binnen 6 Stunden in meinem Lager ausgeführt.

Waldhorn.

Nächsten Samstag Abend beabsichtige ich, ein **Martinsgansessen** wie in dem vorigen Jahre zu veranstalten und lade zu zahlreicher Subscription ein.

Eine Liste liegt in meinem Lokale auf.

C. Heinrich.

Sehr wichtig für Damen!

Einzig und allein bei

J. WOLF

aus Gernsheim

mit Firma versehen.

Ich zeige einem geehrten Publikum hiesiger Stadt und Umgegend hiermit an, daß ich diese Messe zum zwölften Male mit einem großen Lager baumwollener und wollener Waaren beziehe und bemerke hiermit, daß sich meine Bude nicht mehr Centralreihe, sondern

Eingang der Adlerstraße, zweite Bude links,

befindet, und bitte daher meine geehrten Kunden, mich dort recht zahlreich zu besuchen.

Preis-Courant:

| Ternaugwolle | | Nadeln. | | Seife. | |
|---|---------------|--|--------------|---|------------------|
| in allen Farben, gewogen per Loth, weiß und schwarz zu 7, gewöhnliche Farben 8 und feinfarbig 9 fr. | | Nadeln in Döschen | 2 fr. | Mandelseife in Silberpapier, pr. Duzend | 33 fr. |
| Wolle. | | Schwarze Shawlnadeln, 6 Stück | 1 fr. | Honigseife, pr. Duzend | 33 fr. |
| Niederländische Strickwolle, per 1/4 Pfd. | 24 fr. | Amerikanische Versicherungs-nadeln 4 Stück | 1 fr. | Transparentseife, pr. Duzend | 1 fl. 12 fr. |
| Hamburger Wolle per 1/4 Pfund | 36 fr. | 1. Dualität engl. Näh-nadeln aus der Fabrik | | Kautschukämme. | |
| Englische Wolle per 1/4 Pfund | 45 fr. | Beißel u. Comp., 100 Stück | 14 fr. | Runde für Kinder, pr. Stück | 2 und 5 fr. |
| Sämmtliche Wolle ist vollgewichtig. | | 2. Dualität engl. Näh-nadeln aus der Fabrik | | Frisekämme, per Stück | 8, 10 und 12 fr. |
| Gezwirnte Garne. | | Beißel u. Comp., 100 Stück | 7 fr. | Metallwaaren. | |
| Brabanter Zwirn, 1/8 Pfund | 8, 18 fr. | Rechte Stopfnadeln, 6 Stück | 1 fr. | Eisbeißel, pr. Duzend | 24 fr. |
| Brocksputz von | 2 bis 7 fr. | Karlsbader Stechnadeln, 100 Stück 2 u. 3 fr. | | Eislöffel, " | 1 fl. |
| Kartenzwirn, per Duzend | 8 fr. | Stricknadeln für Baumwolle, 5 Stück | 1 fr. | Fingerhüte, pr. Stück | 1 fr. |
| Eisfasser Faden, per Duzend | 30 fr. | Stricknadeln für Wolle, 5 Stück | 2 fr. | Haken und Schlingen, 16 Duzend | 3 fr. |
| Seide. | | Haarnadeln, 2 Paquets | 3 fr. | Diverse. | |
| Yoner Seide, per Loth | 30 fr. | Knöpfe. | | Zeichengarn, pr. Duzend | 2 fr. |
| Stiefelnebel. | | Perlmutterknöpfe von | 3 bis 6 fr. | Kleiderhaken, pr. Duzend | 7 fr. |
| Leinene, per Duzend | 3 fr. | Porzellanknöpfe, 36 Stück | 1 fr. | Soutaches, pr. Duzend | 42 fr. |
| Kameelhaarriemen | 6 fr. | Kleiderknöpfe in allen Dessins, 12 Stück | | Einnäbfordel | 7 fr. |
| Runde Kameelhaarriemen | 6 fr. | von | 6 bis 10 fr. | | |
| Seidene | 14 bis 18 fr. | Stahlknöpfe | 3 fr. | | |

Ferner empfehle ich einem verehrlichen Publikum Sammtbänder aller Art und Goffrir-Bänder neuester Façon auf Kleider, sowie langohrige Näh-nadeln, 25 Stück zu 4 fr.

Auch empfehle ich eine Parthie feiner Handschuhe in allen Farben, das Paar 6 fr.; sodann empfehle ich noch 100 Duzend Toiletteseife, welche ich pr. Stück zu 6 und 9 fr. verkaufe; Ochsenmark-Pommade pr. Flacon 9 fr.

Wegweiser um nicht irre zu gehen.

Wo?

nirgends anders als Eingang der Adlerstraße, zweite Bude links.

Das größte

Kurz-, Wollen-, Baumwollen- und Nadelwaaren-Lager

J. Wolf aus Gernsheim.

Gilen Sie!! Gilen Sie!!

Da nur noch bis Ende dieser Woche

Nr. 4 Ritterstraße Nr. 4,

im Hause des Herrn **Burkardt,**

zu den **enorm billigen** Preisen die anerkannt guten **Wintermäntel, Paletots, Jaquettes, Radkrägen, Jacken** &c. &c. verkauft werden, so eile Jeder, um für wenig Geld in Besitz guter und solider Wintergarderobe zu kommen.

Nr. 4 Ritterstraße Nr. 4.

JULES LE CLERC,

Stahlfedernfabrikant

aus **Berlin,**

während der Messe in Karlsruhe:

Central-Budenreihe,

empfehlte sein Fabrik-Lager, bestehend in 1000 div. Sorten der anerkannt besten

Gold-, Silber-, Cement-, Messing-, Kupfer-, Zink- und Patent-Metall-Schreibfedern

in allerneuester Verbesserung, welche durch ihre Gleichmäßigkeit, sanftes Hingleiten auf allen Papieren und Ausdauer alle bisher gekannten Sorten übertreffen. — Zur schnelleren und leichtern Ueberzeugung der Vortrefflichkeit dieses Fabrikats werden Probekarten mit 45 div. Sorten der vorzüglichsten Federgattungen pr. Karte 18 fr. abgegeben. **Siebenzig div. Sorten Federhalter** in allen praktischen, ohne die Hand zu ermüdenden, den Schreibkrampf hindernden Façons.

Verkauf en gros & en détail zu bekannt billigen Preisen.



4.2.

49 Theaterseite 49.

Die **Hutfabrik**

von

Emil Wüest

aus **Heidelberg**

empfehlte zur Messe ihr reichhaltiges Lager in Filzhüten für Herren, Damen und Kinder, garnirt und ungarirt von 1 fl. 45 fr. an.



—5.

Die **große**

Menagerie von Kreutzberg,

die größte in Europa,

in der großen dazu erbauten und mit Gas beleuchteten Bude auf dem Schloßplatz rechts, ist dem geehrten Publikum die Messe über täglich geöffnet. Die Vorstellung mit den dressirten Raubthieren und mit dem Wunder-Elefanten **Pepita**, sowie die Fütterung sämtlicher Thiere ist an den Wochentagen um 4 Uhr Nachmittags.



G. Kreutzberg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ebr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Mercuria.

Heute Abend 9 Uhr Zusammenkunft im Vereinslokal zur Feier eines Abschieds. Der Vorstand.

Mittheilungen

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 51 vom 4. November 1865.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Ordensverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unterm 23. v. M. gnädigst bewogen gefunden, dem Freiherrn Franz von Roggenbach das Großkreuz des Ordens vom Jahrlinger Löwen zu verleihen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Prüfung der Rechtskandidaten von 1865 betreffend.

Durch Beschluß vom heutigen wurden von 19 Rechtskandidaten, welche sich der diesjährigen Prüfung unterzogen haben, die folgenden sechszechn in nachstehender Reihenfolge unter die Rechtspraktikanten aufgenommen: Karl Lewald von Habelberg, Karl Kohler von Baden, Joseph Heinrich Herz von Mannheim, Berthold Baumstark von Freiburg, Adolf von Marschall von Mannheim, Georg Zelt von Mannheim, Karl Beyerle von Konstanz, Franz Stebel von Freiburg, Karl Salzer von Berghausen, Friedrich Städel von Karlsruhe, Rudolf Feger von Freiburg, Karl Mayer von Wasser, Anton Kasino von Bonndorf, Hermann Dieß von Karlsruhe, Karl Weisenhorn von Freiburg, Max Rah von Bruchsal. Karlsruhe, den 26. Oktober 1865.

Großherzogliches Justizministerium. Stadel. Vdt. v. Neubronn.

Die Prüfung der Lehramtskandidaten betreffend. Die Vornahme der Abgeordnetenwahl für den 28. Amtswahlzirkel betreffend.

Die Konstriktion für 1866 betreffend. Den Stand der Generalabtheilung im Jahr 1864 betr. Dienstverlebung.

Die Obergemeinderat Schwüdingen.

Tages-Ordnung

des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 10. November, Vormittags 8 1/2 Uhr, Straf- und Rekurs-Kammer.

J. A. S. gegen Karl Wilhelm Eichhorn, Mechaniker in Karlsruhe, wegen Refraktion.

Vormittags 9 Uhr: J. A. S. gegen Karl Ruf, Tagelöhner von Stupferich, wegen Körperverletzung.

Vormittags 9 1/2 Uhr: J. A. S. gegen Wilhelm Mayer von Wiesloch, Schüler der höheren Bürgerschule hier, wegen Wilderschlägheit.

Samstag den 11. November, Vormittags 8 1/2 Uhr: Appellations-Senat.